

Pressemitteilung

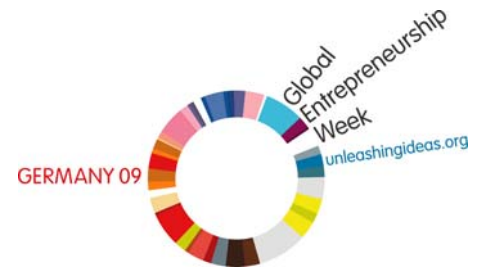
Global Entrepreneurship Week 2009: Warum nicht eine Schülerfirma gründen?

Stadt, Datum.

„Wenn die Jungs von Tokio Hotel schon als Teenager weltweit ihre Musik vermarkten, dann kann ich mit meinen Ideen auch etwas auf die Beine stellen ...“ So oder ähnlich denken viele Jugendliche. Aus manchem Gründer einer Schülerfirma ist schon ein anerkannter Unternehmer geworden. Künftig könnten es noch viel mehr sein. Das will die Global Entrepreneurship Week erreichen. Die Aktionswoche findet vom 16. bis 22. November 2009 zum zweiten Mal auch in Deutschland statt und will eine Welle der Begeisterung für junges Unternehmertum in Gang setzen (www.global-ew.de). Unter anderem kann man in dieser Woche erfahren, mit wie viel Spaß und Energie andere eine Schülerfirma gegründet haben und wie sie auf dem Markt Fuß fassen.

Einer von ihnen ist Neben seiner „Arbeit“ als Schüler am **regionalen** -Gymnasium in ... hat er 2004 die Firma ... gegründet.
Regionales oder lokales Beispiel kurz beschreiben.

Schüler- und Juniorenfirmen bieten eine Basis, um das im Unterricht Erlernte in die Praxis zu übertragen und unternehmerisches Handeln hautnah zu erfahren. Dafür gibt es in Deutschland zahlreiche Beispiele. Bundesländer, Schulwesen, Firmen und Institutionen unterstützen solche Projekte durch Wettbewerbe, Fördermittel, fachliche Hilfen und Experten. Die Global Entrepreneurship Week 2009 greift dieses Thema auf und will es noch stärker in die Öffentlichkeit bringen. Auf der Internetseite der Week (www.global-ew.de) finden sich zahlreiche Veranstaltungen, bei denen junge Menschen Informationen und Anregungen zur Umsetzung ihrer Ideen und zur Firmengründung bekommen. Tipps und Beispiele zuhauf gibt es auch auf der internationalen Website



Pressemitteilung

www.unleashingideas.org oder auf YouTube, wenn man dort nach „entrepreneurship week“ sucht.

Die Global Entrepreneurship Week

Bei der Global Entrepreneurship Week handelt es sich um die weltweit größte Veranstaltungsserie zur Förderung des Unternehmergeists bei jungen Menschen. Sie geht auf Initiativen namhafter britischer und amerikanischer Stiftungen, Wirtschafts-, Sozial- und Regierungsorganisationen zurück. Der Aufruf, die Global Entrepreneurship Week 2008 erstmals weltweit stattfinden zu lassen, hat eine Welle von Ideen, Initiativen und Aktionen ausgelöst – zu verfolgen auf der internationalen Website der „Week“ (www.unleashingideas.org). Koordinatoren der Global Entrepreneurship Week in Deutschland sind die IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg zusammen mit dem Verein MicroMountains Network für den Süden sowie die Hochschule Wismar für den Norden (www.global-ew.de). Gefördert wird die Aktionswoche vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, vom Europäischen Sozialfonds in Baden-Württemberg (ESF) sowie von namhaften Sponsoren, darunter die Firma IBM, die Börse NYSE Euronext und die Beratungsgesellschaft Ernst & Young.

Global Entrepreneurship Week | Deutschland 2009 www.global-ew.de

c/o IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg – MicroMountains Network e.V.
Projektleitung, Melanie John
Romäusring 4, 78050 Villingen-Schwenningen
Telefon 07721 922206, Fax 07721 922197
E-Mail john@villingen-schwenningen.ihk.de